

Anleitung und Sicherheitshinweise

CoHo Gartenkamine



Glückwunsch!
Wir sind stolz, dass Sie sich für einen CoHo
Gartenkamin designd by RENY entschieden haben.

- René Geerts, Inhaber -

**Ein echter RENY wird von Spezialisten für Holzöfen und Holzfeuerungen gefertigt.
Die Gartenkamine werden seit 1975 laufend weiterentwickelt und verbessert!**

RENY ist ein niederländisches Familienunternehmen mit Sitz in Duizel in Brabant.
Wir stellen Qualitätsprodukte her, welche vollständig im eigenen Haus entworfen und
entwickelt werden. Ein Team von Fachleuten mit einer Leidenschaft für Holzöfen und
Kamine ist für die Produktion und unser Kundenservice verantwortlich.

**Wir wünschen Ihnen,
viel Spaß beim Feuer- und Wärmegenuss im Outdoorbereich!**

Holz feuern, sicher und ohne Unannehmlichkeiten

SICHERHEIT

BBQ

Verwenden Sie den Kamin nicht als Grill. Dies führt zu einer brennbaren Fettablagerung im Rauchgas-Abgasrohr.

Leicht entzündliche Stoffe

Vermeiden Sie brennbare Materialien oder Flüssigkeiten in der Nähe des brennenden Ofens. Das Arbeiten mit Lösungsmitteln, Klebstoff usw. in der Nähe eines brennenden Ofens kann sehr gefährlich sein.

Geschlossene Räume

Der Ofen ist nicht für den Einsatz in vollständig geschlossenen Räumen geeignet.

Hitzebeständige Handschuhe

Bei Verwendung des Ofens wird die Außenseite heiß. Verwenden Sie daher immer hitzefeste Handschuhe, wenn Sie den Ofen bedienen.

Installationsanleitung

Der Ofen darf nur in Betrieb genommen werden, wenn alle nationalen und örtlichen Installationsvorschriften eingehalten werden. Regionale Brandschutzverordnungen und behördliche Schutzbestimmungen sowie diverse Vorschriften sind einzuhalten.

Kinder und Tiere

Lassen Sie den brennenden Ofen niemals unbeaufsichtigt. Halten Sie Kinder und Tiere vom heißen Ofen fern bzw. stellen Sie sicher, dass sich Kinder und Tiere den brennenden Ofen nicht nähern können. In öffentlichen Bereichen sind regionale und behördlich verordnete Sicherheitsbestimmungen einzuhalten!

Kleidung

Achten Sie darauf, dass Sie mit Ihrer Kleidung in der Nähe des Ofens ausreichend Abstand einhalten. Insbesondere synthetische Kleidung kann leicht Feuer fangen und schnell entflammen.

Objekte

Stellen Sie keine brennbaren Gegenstände im Strahlungsbereich des Ofens auf. Als Strahlungsbereich gilt der Umkreis von 100 cm um die Feuerstelle.

Bodenplatte

Wenn der Boden unter und um die Feuerstelle aus brennbaren Materialien besteht, installieren Sie eine feuerfeste Bodenschutzplatte. Beachten Sie die regionalen Brandschutz-Sicherheitsbestimmungen bzw. behördliche Vorschriften.

Brennstoffe

Heizen Sie nur trockenes, unbehandeltes Holz. Das Verbrennen von nassem Holz (mehr als 18% Feuchtigkeit) führt zu Rußablagerungen und erhöht die Gefahr eines Kaminbrandes. Außerdem gibt nasses Holz viel weniger Wärme ab. Verwenden Sie nur unbehandeltes Holz, also Holz, das nicht gestrichen, gebeizt oder imprägniert ist. Altholz, Sperrholz und Spanplatten sind ebenfalls nicht geeignet. Dies kann sehr schädliche Substanzen wie Chlorverbindungen, PAK (krebserregend) und Schwermetalle freisetzen.

VERWENDUNG

ANZÜNDEN

Stellen Sie sicher, dass die Rauchgasdrossel-Regelklappe im Abgasrohr vollständig geöffnet ist. Scheite locker in die Brennkammer schichten. Wir empfehlen einen Kreuzstoß. Idealerweise soviel, wie Sie verbrennen möchten, aber nie zu viel auf einmal. Denn die Flamme benötigt Raum. Die Holzscheite sollten um einige Zentimeter kürzer sein als die Brennraumtiefe. Die Scheite sollten in kleinen gespaltenen Stücken, nicht stärker als 8 cm Durchmesser sein. Kleine Holzscheite im oberen Bereich anwenden und Anzündholz darauflegen. Entzünden Sie Ihr Holzfeuer immer mit geeigneten Anzündern welche Sie zwischen dem Anzündholz einlegen. Verwenden Sie niemals brennbare Flüssigkeiten.

Lassen Sie die Ofentür in der Startphase angelehnt.

Der Abbrand

Um eine gute und saubere Verbrennung zu erzielen, ist eine hohe Verbrennungstemperatur erforderlich. Stellen Sie daher sicher, dass Sie nicht zu wenig Holz in der Brennkammer haben. Wenn der Ofen die richtige Temperatur hat und die ersten Holzstücke gut und hell brennen, kann die Tür vollständig geschlossen werden. Wenn sich das Holz im Vollbrand befindet, können Sie beginnen mit der Rauchgasdrossel-Rauchgaszugklappe zu regulieren. ACHTUNG bei zu starker Drosselung wird/werden die Glasscheibe(n) schwarz anlaufen.

Legen Sie in regelmäßigen Schritten Holz nach. Dies hält die Temperatur in der Brennkammer konstant und Sie erzielen eine umweltfreundliche Verbrennung. Sorgen Sie für einen homogenen Glutstock, damit Ihr Feuer eine gleichmäßige Sauerstoffzufuhr erhält. Beim Nachlegen verteilen Sie das Holz horizontal auf dem Glutstock in der Brennkammer. Bei einer korrekten sauberen Verbrennung des Holzes sind die Rauchgase aus dem Abgasrohr farblos oder weiß und die Glasscheibe(n) Ihrer Ofenanlage bleiben sauber!

Tipps und Hinweise

Stellen Sie sicher, dass Sie nicht zu wenig Holz in der Brennkammer haben. Achten Sie darauf, dass keine Holzscheite an den Glasscheiben anstehen.

Holzfeuer löschen

Lassen Sie Ihr Holzfeuer immer ausbrennen. Die Ascherückstände am Ende eines Heizzyklus sollten feines weißes Pulver sein. In dem unwahrscheinlichen Fall, dass das Feuer schnell gelöscht werden muss, niemals Wasser verwenden! Aufgrund der hohen Temperatur in Ihrer Brennkammer wird das Wasser sofort in Dampf umgewandelt, wodurch Explosionsgefahr besteht. Verwenden Sie in diesem Fall Salz oder Sand, um das Feuer zu löschen.

Cortenstahl

Dieser Stahl ist eine Metalllegierung aus Eisen, welchem Kupfer, Silizium, Nickel und Chrom zugesetzt wurden. Dieser Stahl reagiert bereits, wenn er Außenluft ausgesetzt wird, welche abwechselnd trocken und nass-feucht ist. Dadurch entsteht die sogenannte "Patina-Schicht" (Edelrost). Nach 6 bis 12 Monaten entwickelt sich eine rostfarbene und sehr dichte Oxidhaut. Diese schirmt das tiefere Material ab. Cortenstahl ist daher witterungsbeständig und hat eine sehr lange Lebensdauer. Wenn der Rost zunächst noch oberflächlich ist, kann dies zu orangefarbenen Flecken auf der Kleidung, der Haut und der Oberfläche führen, auf welcher der Ofen aufgestellt wird. Wenn es regnet, kann Wasser entlang des Stahls sickern und Rostflecken auf beispielsweise Stein- und Holzoberflächen verursachen. Wir übernehmen keine Haftung für Schäden, die durch Rost von unseren Produkten verursacht werden. In der Nähe des Meeres kann es aufgrund des hohen Salzgehalts in der Luft zu Rostablagerungen kommen. Dies verursacht keine Schäden am Gerät, aber diese losen Rostteile müssen entfernt werden damit Sie keine Flecken am Boden verursachen. Darüber hinaus erfordert der Cortenstahl keine Wartung oder Nachbehandlung.

Glas

Reinigen Sie die Glasscheibe (n) nur im kalten Zustand. Verwenden Sie nur spezielle Reiniger für Glaskeramik und beachten Sie die Herstelleranweisungen. Zur Reinigung verwenden Sie nur weiche bzw. geeignete Tücher für die Glasscheibe (n). Dann polieren Sie die Glasscheibe (n) mit einem sauberen weichen Tuch nach.

Wiederholen Sie den Vorgang bis die Glasscheibe (n) vollständig sauber sind. Wenn sich über einen längeren Zeitraum Ruß auf den Glasscheiben ablagert, brennt dieser ein. Dies macht es zunehmend schwieriger, die Glasscheibe (n) zu reinigen.

Abgasrohr

Reinigen Sie das Abgasrohr mindestens einmal im Jahr. So vermeiden Sie einen möglichen Kaminbrand.

Scharniere

ACHTUNG HINWEIS: Zwischen den Scharnieren befindet sich eine Zwischenscheibe, welche Sie nicht verlieren sollten. Schmieren Sie die Türscharniere alle sechs Monate. Ziehen Sie dazu den gesamten Türflügel von der Brennkammer nach oben weg. Fetten Sie dann die Scharnierstifte mit dem mitgelieferten Kupferfett ein. Dies verhindert, dass die Scharniere stecken bleiben und abbrechen.

Boden

Wenn der Ofen vollständig abgekühlt ist, kann die Asche entfernt werden. Bitte beachten Sie, dass glühende Ascherückstände einen Brand im Abfallbehälter verursachen können! Schaufeln Sie die überschüssige Asche mit einer Bürste und einer Kehrschaufel aus dem Ofen. Nicht die gesamte Asche muss entfernt werden. Ein Aschebett von einem Zentimeter Dicke ist perfekt für den nächsten Brand. Die Asche sorgt dafür, dass sich die Heizbasis schneller erwärmt. Wenn der Ofen längere Zeit nicht benutzt wurde, kann die Asche nass sein. Eine feuchte Brennstoff-Aschebasis erschwert Ihnen die Startphase. Reinigen Sie im Bedarfsfall den Brennkammerboden vollständig oder beginnen Sie den Abbrand mit sehr viel Kleinholz um die nasse Asche aufzutrocknen.

GARANTIEBEDINGUNGEN

RENY garantiert 2 Jahre ab Kaufdatum die einwandfreie Funktion der Feuerungstechnischen Anlage. Reklamationen können nur bearbeitet werden, wenn sie über den Händler bei RENY eingereicht werden. Die Rechnung muss ebenfalls beigelegt werden. Ihr Anspruch wird von uns sorgfältig behandelt und es wird festgestellt ob ein Anspruch im Rahmen der Garantie geltend gemacht werden kann.

Folgenden Materialien sind von den Garantieansprüchen ausgenommen:

- * Beton
- * Glas
- * Lackierung
- * Holzteile

Importeur Österreich



LoderFire®
Gmainstraße 9/2
A 4400 St. Ulrich bei Steyr
+43 (0)664 73016525
office@loderfire.at
www.loderfire.at

Büro, Lager & Schaugarten:
Eisenstraße 73
A 4400 St. Ulrich bei Steyr,
Terminvereinbarung nötig!

Hersteller Information



RENY B.V. | Ganzestaartsedijk 14 | 5525 KC Duizel | +31 (0)497 513125 | info@reny.nl | www.reny.nl

Sehen Sie sich auch den
RENY YouTube-Kanal an:

